

- 933 Sein Sieg über die Ungarn an der Unstrut.
Sein Sieg über die Dänen; Markgrafschaft Schleswig.
- 936— 973 Otto I. d. Gr.
Aufstände (Thankmar, Heinrich). Otto gibt die Herzogtümer an seine Verwandten.
Wirre Zustände Italiens. Sittlicher Verfall des Papsttums. Berengar v. Ivrea.
Ottos erster Zug nach Italien. Er wird König der Langobarden und heiratet Adelheid.
Der Ludolfingische Aufstand.
- 955 Ottos Sieg über die Ungarn auf dem Lechfelde bei Augsburg.
2. Febr. 962 Ottos Kaiserkrönung auf seinem zweiten Romzuge. Das „römische Reich deutscher Nation“. Herrschaft des Kaisertums über das Papsttum bis Mitte des 11. Jh.
Kolonisation des Ostens. Hermann Billung und Markgraf Gero. Erzbistum Magdeburg.
Ottos dritter Romzug. Vermählung Ottos II. mit Theophano.
- 973— 983 Otto II. Sein Krieg mit Lothar von Frankreich; Zug nach Paris. Seine Niederlage bei Cotrone. Slawenaufstand.
- 983—1002 Otto III., phantastisch.
- 1000 Sein Zug nach Aachen. — Erzbistum Gnesen.
- 1002—1024 Heinrich II., Wiederhersteller des Reiches. Seine Kämpfe mit Boleslaw Chrobry von Polen.
- 1024—1125 Die fränkischen oder salischen Kaiser.
- 1024—1039 Konrad II. Machthöhe des Reiches.
Tod Ernsts von Schwaben.
- 1033 Erwerbung des Königreichs Burgund oder Arelat. Konrads Lehengesetz.
- 1039—1056 Heinrich III. Er wendet sich der hierarchischen Reformpartei zu.
Synode zu Sutri.